

# Düsseldorfer Marionetten- Theater

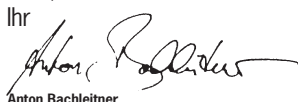
Nr. **100**  
April  
- Juli 2026  
Düsseldorfer  
Marionetten-Theater

aktuell

## Liebe Marionetten- Theaterfreunde!



Herzlich willkommen in unserem wunderschönen Marionetten-Theater, einem Kleinod in Düsseldorf. Wer bei uns die Fantasiewelt besucht, geht aus jeder Vorstellung anders nach Hause, als er gekommen ist, nämlich bereichert, ein wenig froher und entspannter. Bei uns können Sie unsere analoge Kunstform genießen, sich inspirieren und unterhalten lassen, gerade in einer Zeit, die von digitalen Medien bestimmt wird. Vom 22. April bis 30. Mai entführen wir Sie ins orientalische Morgenland mit dem komischen Singspiel von W. A. Mozart „Die Entführung aus dem Serail“. Vom 10. Juni bis 11. Juli ist dann „Die Wilde 13“ auf unserem Bühnenmeer unterwegs und Jim Knopf und Lukas erleben weitere Abenteuerfahrten, sogar über den Wolken und unter dem Meer. Lassen Sie sich bei uns verzaubern,  
Ihr

  
Anton Bachleitner

[www.marionettentheater-duesseldorf.de](http://www.marionettentheater-duesseldorf.de)  
[info@marionettentheater-duesseldorf.de](mailto:info@marionettentheater-duesseldorf.de)



Bilker Straße 7 im  
Palais Wittgenstein  
40213 Düsseldorf  
Tel. 02 11 / 32 84 32  
Fax 02 11 / 13 36 80

## Städtische Zuschüsse erneut stark gekürzt, dem Marionetten-Theater droht die Schließung

In der letzten Kulturausschusssitzung wurde mit den Stimmen der CDU und der Grünen beschlossen, dass der städtische Zuschuss für das Düsseldorfer Marionetten-Theater für das laufende Jahr um 17,5 % (=55.000,- Euro) gekürzt wird – eine Katastrophe für das Theater.

Schon in den letzten Jahren wurde das Marionetten-Theater von den Zuschussgebern gegenüber anderen Kulturinstitutionen schwer benachteiligt. Nach der Wiedereröffnung (das Theater war wegen der Pandemie und notwendig gewordenem Totalumbau fast drei Jahre geschlossen) wurde der Zuschuss für 2023 bereits um über 10 % gekürzt. Die Kürzung wurde zwar im Folgejahr wieder aufgehoben, aber die Höhe des Zuschusses wurde seit 2019 bis heute trotz der zwischenzeitlichen Inflation von ca. 25 % kaum angehoben. Die Unterfinanzierung des Marionetten-Theaters in den vergangenen Jahren konnte nur dank größeren Spendenaufkommens bewältigt werden und weil das Theater seit der Wiedereröffnung noch über zu wenig Personal verfügte. Um das Personal, wie wir es vor der Pandemie hatten und wie wir es dringend brauchen, einstellen zu können, beantragten wir für 2026 eine Erhöhung von 315.000,- auf 372.000,- Euro. Bewilligt wurden jetzt allerdings nur 260.000,- Euro. Sollte dieser Beschluss nicht rückgängig gemacht werden und wie ursprünglich geplant für 3 Jahre gelten, ist mit der Schließung des Marionetten-Theaters zu rechnen, das im Juni sein 70-jähriges Bestehen feiert. Nach dem Spielverbot in unse-

ren Räumen – ausgelöst durch die Pandemie – war ich es, der den notwendig gewordenen Theaterumbau mit einer großen Spendensammlung angestoßen und in eineinhalb Jahren durchgeführt hatte. Nach fast 3-jähriger erzwungener Schließung habe ich neues Personal finden und einarbeiten und die ganze Theaterorganisation wieder reaktivieren müssen.

Bis heute haben wir immer noch zu wenig Mitarbeiter, es darf keiner von uns krank werden, sonst fällt die Vorstellung aus. Meine Arbeit als Theaterleiter und Puppenspieler verlangt seit Jahren eine 60- bis 70-Stunden-Woche.

Seit über drei Jahren spielen wir wieder die Stücke aus unserem Repertoire mit großem Erfolg. Die Begeisterung der Zuschauer war noch nie so stark wie in den letzten Jahren und unsere Vorstellungen haben eine hohe Zuschauerbelastung. Seit bald 70 Jahren sind wir in Düsseldorf eine Institution mit festen Mitarbeitern und festen Kosten, die ich nun seit über 45 Jahren leite. Man kann uns nicht so behandeln, wie irgendwelche Projekte, für die mal Zuschüsse bewilligt werden und mal nicht. Die Kulturpolitiker haben die Verantwortung, so eine wertvolle Einrichtung zu unterstützen und zu erhalten.



# JIM KNOPF UND LUKAS

von Michael Ende



Eines Tages bringt der Postbote ein Paket mit einem Baby nach Lummerland: Jim Knopf. Der kleine Jim wird größer und bald ist nicht mehr genügend Platz auf der kleinen Insel. Als König Alfons beschließt, dass Lukas seine Lokomotive Emma abschaffen soll, verlassen Jim und Lukas mit Emma ihre Heimat und gehen auf große Abenteuerfahrt ...

Eine wunderbare Geschichte über Freundschaft und Mut, mit fantastischen Gestalten und voller Überraschungen.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 135 min.

# DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

Komisches Singspiel mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart

Um seine Geliebte Konstanze zu befreien, begibt sich Belmonte in den Palast des mächtigen Bassa Selim. Konstanze, ihre Zofe Blonde und Belmontes treuer Diener Pedrillo wurden von Seeräubern gefangen genommen und dem Bassa verkauft.

Doch inmitten dieses Unglücks gibt es einen Funken Hoffnung: Während der Bassa Konstanze anbetet, gehört ihr Herz weiterhin Belmonte. Dieser verschafft sich als Baumeister getarnt Zutritt zum Palast und schmiedet

zusammen mit Pedrillo einen kühnen Plan zur Befreiung der beiden Frauen.

Doch der misstrauische Palastaufseher Osmin, der selbst ein Auge auf Blonde geworfen hat, lässt sich auch mit gutem Wein nicht ablenken ...

Die „Entführung“ behandelt nicht nur zentrale menschliche Themen wie Liebe, Treue, Macht und Menschlichkeit; hier treffen auch Weltanschauungen und kulturelle Unterschiede auf humorvolle Weise aufeinander, die



zum Schluss durch einen großmütigen Akt des Bassa Selim miteinander versöhnt werden.

In dieser Inszenierung werden die kurzgeschnürten Marionetten in offener Spielweise geführt, um dem solistischen Charakter der Figuren besser gerecht werden zu können. Dies ermöglicht ein großes orientalisches Bühnenbild, das – ergänzt durch Orchideen-Projektionen und Schattenspiele – ein märchenhaftes Opernerlebnis verspricht!

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 120 min.



# JIM KNOPF UND DIE WILDE 13

Das zweite Abenteuer nach dem berühmten Kinderbuchklassiker von Michael Ende



Die beiden lummerländischen Lokomotivführer Jim Knopf und Lukas wollen den Scheinriesen Tur Tur als Leuchtturm nach Lummerland holen. Auf ihrer Reise über das Meer begegnen sie der Seejungfrau Sursulapitschi und ihrem Vater König Lormoral, die sie bitten, das erloschene Meerleuchten wieder in Gang zu bringen. Dabei machen Jim und Lukas eine großartige Erfindung, mit

deren Hilfe die dicke Lokomotive Emma sogar das Fliegen lernt! Aber wohin ist Jims kleine Lok Molly verschwunden? Erst der aus seinem Verwandlungsschlaf erwachte Goldene Drache der Weisheit kann ihnen sagen, was zu tun ist. Doch bis alle Rätsel gelöst sind, müssen Jim und Lukas neue Abenteuer bestehen und es schließlich sogar mit der verwegenen

Seeräuberbande „Die Wilde 13“ aufnehmen ...

„Jim Knopf und die Wilde 13“ ist das zweite Jim-Knopf-Abenteuer, das auch versteht, wer „Jim Knopf und Lukas“ noch nicht kennt.

Und Jim-Knopf-Kenner können sich von vielen neuen, liebevoll und detailreich gestalteten Charakteren und Schauplätzen überraschen lassen, denn hier

geht es sogar über die Wolken und unter das Meer ... Während Kinder in die mitreißen- de Abenteuer- geschichte über Freundschaft, Mut und die Magie des Reisens eintauchen, erleben Erwachsene ein nostalgisches Wiedersehen mit den Helden ihrer Kindheit.

Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.

Aufführungsdauer ca. 135 min.



# 70 JAHRE MARIONETTEN-THEATER

Die Düsseldorfer Marionetten blicken zurück

2026 feiert das Marionetten-Theater sein 70-jähriges Bestehen: Am 14. Juni 1956, wurde das damalige „Theater Rheinischer Marionetten“ der Familie Zangerle in Düsseldorf eröffnet. Damit zählt das kleine Theater zu den ältesten Kulturinstitutionen Düsseldorfs. 1966 zog es in die heutigen Theaterräume im Palais Wittgenstein in der Bilker Straße.

Bereits im Februar jährte sich das 45-jährige Jubiläum Anton Bachleitners als künstlerischer Leiter des Marionetten-Theaters: 1981 kam mit dem damals erst 24-jährigen Bayern ein junger, engagierter Künstler, Bildhauer und Marionettenspieler an das damalige „Rheinische Marionettentheater Zangerle“ nach

Düsseldorf. Als „Düsseldorfer Marionetten-Theater“ gründete Bachleitner das Theater 1986 in seiner heutigen Form als gemeinnützige GmbH neu und hat seitdem

nicht nur die künstlerische Leitung, sondern auch die Geschäftsführung inne. Aktuell arbeitet er an seiner 23. abendfüllenden Inszenierung und schuf über 500 Marionetten.



## GASTSPIELE

Mit Musiktheater in Warschau und Bad Kreuznach



Im Rahmen des 34. Mozart-Festivals der *Warszawska Opera Kameralna*, der **Warschauer Kammeroper**, zeigen Anna Zamojska und Anton Bachleitner

am 23. und 24. Mai 2026 die Mozart-Oper „Die Entführung aus dem Serail“.

Die gekürzte, einstündige Version für zwei Spieler entstand für Gastspiele während der Theaterschließung in der Coronazeit. Bereits 1990 gastierte das Düsseldorfer Marionetten-Theater im Warschauer Kulturpalast mit Mozarts „Zauberflöte“ im Rahmen der Städtepartnerschaft Düsseldorf-Warschau.

Am 4. Juni 2026 um 19 Uhr folgt das nächste Gastspiel: Als festlichen Auftakt zum diesjähri-

gen großen Marionettenfestival im **Museum für Puppentheaterkultur PuK in Bad Kreuznach** hat das Marionetten-Theater den Gala-Abend „Musik am Faden: Von Mozart und Hiller“ zusammengestellt. Neben der Kurzfassung von Mozarts „Entführung“ spielt das fünfköpfige Marionettenspielerensemble zwei musikalische Miniaturen mit Musik von Wilfried Hiller, „Die zerstreute Brillenschlange“ von Michael Ende und „Der Virtuos“ nach einer Bildergeschichte von Wilhelm Busch.

## RONJA RÄUBERTOCHTER

Neues aus der Ronja-Produktion

Die Tonmischung der Sprach- und Musikaufnahmen ist fast fertig und 10 menschliche Figuren sind entworfen, gebaut und geschnitzt: Ronja und Birk jeweils in Sommer- und Winterausführung, Lovis, Mattis, Glatzen-Per, Knotas, Klein-Klipp und ein Rumpelwicht. Als nächstes bekommen die Puppen Haare und teilweise Bärte, bevor sie mit sorgfältig ausgesuchten Stoffen eingekleidet werden. Es fehlen noch Birks Eltern und diverse Fantasiewesen, das Bühnenbild und ein kurzer Scherenschnittfilm, der in einer Szene projiziert werden soll.



## MELDUNGEN

Nacht der Künste

Zur **„Düsseldorfer Nacht der Künste“** öffnet das Marionetten-Theater am Samstag, 18. April von 19 bis 1 Uhr seine Türen und lädt zu Kurzvorstellungen mit Ausschnitten aus „Die Entführung aus dem Serail“ und zur Besichtigung von Werkstätten und Fundus ein. Tickets (€ 17,-) sind ab sofort im Theater und an der Abendkasse erhältlich.



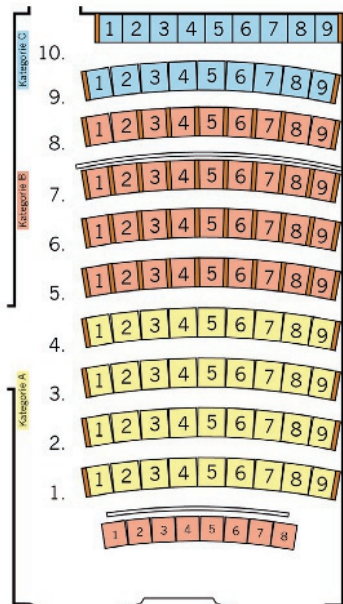
Art:walk Festival

Beim neuen **Art:walk Festival** zeigt das Marionetten-Theater seine Schätze: Am Samstag, 13. Juni (16–23 Uhr) und am Sonntag, 14. Juni (12–17 Uhr) kann man im Theaterkeller einen Blick hinter die Kulissen werfen und dabei in den Werkstätten erahnen, wie aufwändig eine Inszenierung im Marionetten-Theater ist. Im Fundus sind über 500 Marionetten zu bestaunen. In einer kleinen Ausstellung sind erste Figuren und Zeichnungen zu „Ronja Räubertochter“ zu entdecken, die sich gerade in Produktion befindet. Darüber hinaus können die Besucher anhand von zahlreichen Exponaten in die 70-jährige Theatergeschichte eintauchen. Zugang nur mit Festival-Ticket.

FREUNDESKREIS  
Düsseldorfer  
Marionetten-  
Theater e.V.

Der Freundeskreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Düsseldorfer Marionetten-Theater zu unterstützen und mit dazu beizutragen, es in der Region bekannter zu machen. Selbstverständlich heißt der Freundeskreis gerne neue Mitglieder willkommen. Eine Informationsbroschüre und die Vereinsatzung sind im Marionetten-Theater erhältlich.

# SPIELPLAN April – Juli 2026



**Tarife**

Kategorie	Erwachsene	ermäßigt	Di-Do	Fr-So
Kat. A:	€ 27,-	€ 13,-	€ 27,-	€ 32,-
Kat. B:	€ 23,-	€ 13,-	€ 24,-	€ 28,-
Kat. C:	€ 21,-	€ 13,-	€ 23,-	€ 25,-

Kinder auf allen Plätzen: € 13,- € 13,-  
Studententag Mi u. Do: € 13,-

Die **Kinderpreise** gelten für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr; **ermäßigte Preise** gelten für Schüler, Studenten, Freiwillige (BFD/FSJ), Praktikanten und Auszubildende (Einlass nur mit Ausweis).

**Frühzeitige Reservierung** ist besonders für die Vorstellungen am Wochenende und für Gruppen empfehlenswert.

**Reservierte Karten** müssen innerhalb einer Woche abgeholt oder per Überweisung bezahlt sein (IBAN: DE52 3005 0110 0064 0088 99, BIC: DUSSEDDXXX). Sollen die Karten per Post zugeschickt werden, bitte eine Servicepauschale von € 3,- mehr überweisen. Ansonsten liegen die Karten an der Abendkasse bereit. Der Eingang der Überweisung wird von uns nicht bestätigt.

**Regelmäßige Vorstellungen:**  
Sa. 15.00 Uhr  
Mi., Fr. und Sa. 20.00 Uhr  
Schul- u. Sondervorstellungen nach Vereinbarung

**Theaterkasse:**  
Bilker Str. 7 40213 Düsseldorf  
Tel. 0211 / 32 84 32  
Di. bis Sa. 13.00–18.00 Uhr  
und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn, auch während der Abendvorstellungen erreichbar

**Online-Buchungen:**  
www.marionettentheater-duesseldorf.de

	April		Mai		Juni		Juli			
	15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00	15.00	20.00		
1		JL						JW	1	
2		JL	E	E					2	
3								JW	3	
4	JL	JL						JW	JW	4
5										5
6				E						6
7										7
8		JL		E				JW		8
9			E	E						9
10		JL					JW		JW	10
11	JL	JL						JW	JW	11
12							JW			12
13							JW	JW		13
14										14
15										15
16										16
17							JW			17
18										18
19							JW			19
20							JW	JW		20
21										21
22		E								22
23										23
24		E		23. und 24. Mai: Gastspiel			JW			24
25	E	E		Warschauer Mozartfestival						25
26							JW			26
27					E	JW	JW			27
28										28
29		E			E					29
30		E		E	E					30
31										31

JL steht für  
E steht für  
JW steht für

„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“  
„Die Entführung aus dem Serail“  
„Jim Knopf und die Wilde 13“

Programmänderungen vorbehalten!



Bitte senden Sie mir regelmäßig kostenlos Informationen zum Spielplan des Düsseldorfer Marionetten-Theaters zu.  
 Ich möchte per E-Mail-Newsletter über Stückwechsel und Sonderveranstaltungen informiert werden.

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

E-Mail-Adresse

Herausgeber: Düsseldorfer Marionetten-Theater · Bilker Straße 7 · 40213 Düsseldorf · Leitung: Anton Bachleitner · Redaktion: Sandra Zydek · Auflage: 10.000  
Das Düsseldorfer Marionetten-Theater wird von der Landeshauptstadt Düsseldorf gefördert.

**COUPON 100**